

# Weinsberger Weibertreulauf - TSV Neustadt startet erfolgreich in das Laufjahr 2013

03. März 2013

ein Bericht von Karin Klitzke



Frühlingshafte Temperaturen lockte viele Laufwillige an diesem Wochenende nach Weinsberg zum 31. Weibertreulauf. Auch die Neustädter LäuferInnen nutzten diese idealen Bedingungen, um ihre Form zu testen. Und obwohl die vielen Trainingskilometer der Marathonvorbereitung fast jedem in den Beinen steckte, verlief dieser Test durchweg erfolgreich.

Pünktlich um 9:40 fiel der Startschuss für den HM und das Läuferfeld setzte sich in Richtung Stadtseebachtal, über Weinberge hinauf zur Waldheide und dem Heilbronner Sattel mit Blick über die Stadt zum Ziel an der Weibertreuhalle in Bewegung. Stellenweise erinnerte die Strecke an den Weinstädter Rebenlauf mit diesen nicht enden wollenden Steigungen auf den letzten Kilometern.

Wieder einmal schnellster Neustädter war Werner Weber, der für diese anspruchsvolle Strecke nicht einmal 1.30 Stunden benötigte. Keine 3 Minuten später erreichte Helmut Brock das Ziel, gefolgt von Elke Böllmann, die als 3. Frau die Ziellinie überquerte. In 2-Minuten-Abständen folgten Wolfgang Morhard und Peter Cujé. Karin Klitzke, der ein netter "Fuchs" im Ziel den Vortritt ließ, und Petra Schläfer - es war ihr 1. Lauf in der AK W50 - vervollständigten die erfolgreiche Teilnahme.

Noch während sich die Halbmarathonis über die Höhenmeter der Heilbronner Weinberge quälten, startete der 10-km-Lauf. Mit Heidi Dierolf und Ilija Stojanovic wurden 2 weitere Neustädter ins Rennen geschickt, die locker nach nicht einmal 50 Minuten das Ziel erreichten.

## **Ergebnisse**

### **10-km-Lauf (289 Finisher)**

145. Heidi Dierolf	0:49:47	4. AK W40
146. Ilija Stojanovic	0:49:48	15. AK M35

### **HAMA (276 Finisher)**

30. Werner Weber	1:29:43	3. AK M50
40. Helmut Brock	1:32:11	2. AK M55

56.	Elke Böllmann	1:35:16	1. AK W45
77.	Wolfgang Morhard	1:37:43	1. AK M65
96.	Peter Cuj	1:39:59	19. AK M45
132.	Karin Klitzke	1:44:18	1. AK W50
224.	Petra Schläfer	1:57:15	3. AK W50

#### Kommentare:

"An Tagen wie diesen, mit viel Sonne und jeder Menge Spaß in der Gruppe freut man sich einfach ein Läufer zu sein. ;-) Wir waren heute so erfolgreich, dass es für mindestens eine ausgiebige Weinprobe reicht, was will man mehr als Getränke-Kompetenz-Team? Alle liefen zum Saisonauftakt sehr respektable Zeiten und die Vorfreude auf die nächsten Läufe wächst. Mein Fazit: Einfach ein toller Tag!" (Werner Weber)

"Fand's total klasse, dass ihr mich alle zum Weibertreulauf begleitet habt...und freu mich schon auf die gemeinsame Vernichtung der Preise...auch wenn ich nichts dazu beigetragen habe;-)!" (Heide Dierolf)

"Dem Bericht der Kölner Königschronik zufolge, versprach der König, Konrad III., den Frauen auf der Burg Weinsberg freien Abzug und gab die Erlaubnis, "dass jede forttragen durfte, was sie auf ihren Schultern vermochte". Auf die Männer wartete der Tod. Die Frauen nahmen den König beim Wort und trugen ihre Männer auf dem Rücken herab, denen sie so das Leben retteten, da der König sein Wort hielt. Die Frauen wurden als "Treue Weiber von Weinsberg" bekannt und die Burg kam aufgrund dieser Begebenheit zu ihrem Namen "Weibertreu". (Wikipedia).

Soviel zur Geschichte. In der Gegenwart blieb den Frauen das Tragen der Männer, zumindest beim Weibertreulauf, erspart;-)

